

bei der galvanoplastischen Vervielfältigung der Holzschnitte; von Prof. Otto in Braunschweig. 233. Anwendung von Spathisenstein zum Entschwefeln des Leuchtgases, nach Thomas Spencer. 234. Beschreibung einer Vorrichtung, um bei Brunnenarbeiten die schädlichen Gase aus dem Brunnenhachte zu entfernen; von G. Ebeling in Braunschweig. 234. Ueber den Farbstoff des Weins, von Glénard. 235. Einige Erfahrungen über die Ausbeute von Pikrinsäure aus Botanybayharz; von Prof. Volley. 236. Verfahren, bedrucktes Papier zu spalten; von F. Fink in Darmstadt. 236. Behandlung von Gutta-percha-Waaren mit Schwefelsäure, damit sie der Wärme besser widerstehen; nach John Macintosh. 237. Das kaukasische Insectenpulver. 237. Behandlung der Abfälle von Wolle, Leder ic. zur Umwandlung in Dünger, von F. D. Ward in London. 238. Ueber die Ricinseidenraupe (*Bombyx cynthia*). 239.

V i e r t e s H e f t .

	Seite
LXII. Anwendung des Zeuner'schen Diagrammes auf Steuerungen mit kurzen Excenterstangen; von Hermann Fuhs. Mit Abbildungen auf Tab. V.	241
LXIII. Bericht über das submarine Boot des Hrn. Wilhelm Bauer.	246
LXIV. Einige Bemerkungen über das submarine Boot des Hrn. Wilhelm Bauer; von M. H. Jacobi.	249
LXV. Beschreibung einer neuen Compensations Unruhe, erfunden von John Hartnup, Director der Liverpools Sternwarte. Mit Abbildungen auf Tab. V.	254
LXVI. Dampfpumpe ohne rotirende Bewegung, von Maximilian Luskka. Mit Abbildungen auf Tab. V.	259
LXVII. Verfahren zum Schneiden und Zubereiten des Horns als Surrogat des Fischbeins; für Carl d'Ambly zu Stuttgart am 12. Juni 1857 in England patentirt. Mit Abbildungen auf Tab. V.	261
LXVIII. Verbesserungen an Papiermaschinen, von Moses Clark. Mit Abbildungen auf Tab. V.	262
LXIX. Spiraltrockenmaschine für Rattendruckereien, Appreturanstalten ic., von Albert Schlumberger. Mit Abbild. auf Tab. V.	263
LXX. Ueber einen englischen Trockenapparat für Garne; von Prof. G. H. Schmidt in Stuttgart.	266
LXXI. Apparat zum Trocknen des Holzes für die Gewehrschäfte, welcher in der königl. großbritannischen Gewehrfabrik zu Enfield-Loch benutzt wird. Mit Abbildungen auf Tab. V.	268
LXXII. Verbesserungen an rauchverzehrenden Defen, von Arthur Bandleur, Artillerie-Major im Arsenal zu Woolwich. Mit Abbildungen auf Tab. V.	274
LXXIII. Verbesserte photographische Linse, von Thomas Grubb in Dublin. Mit Abbildungen auf Tab. V.	275
LXXIV. Die Photoglyphie. — Neues Verfahren zum Graviren (Aetzen) von Lichtbildern auf Stahl-, Kupfer- und Zinkplatten, von Henry Fox Talbot.	276
LXXV. Verfahren, Lichtbilder auf lithographischen Steinen herzustellen, von welchen man Abdrücke in der Presse machen kann; als Mittheilung für W. G. Newton in London patentirt.	280